Objekt:	Glasdeckel mit Schliffdekor und Vergoldung
Museum:	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de
Sammlung:	Glas
Inventarnummer:	XIII 1718

Beschreibung

Verwaister Deckel aus farblosem Glas, Abrissnarbe innen unter dem Knauf. Der Mündungsrand ist vergoldet und mit einem polierten Kugelfries dekoriert, gewölbte Schulter, der Ansatz zum Knauf ist mit einem tiefgeschliffenen und partiell vergoldeten Rundbogendekor verziert. Massiver Knauf mit "gemuscheltem" Baluster und vergoldetem, glattem Abschlussnodus, die Muschelfacetten ebenfalls vergoldet.

Der Deckel gehörte wohl zu einem verschollenen Pokal, der die einzelnen Dekorelemente ebenfalls aufwies. Er dürfte noch in die Spätjahre der Potsdamer Glasmanufaktur datieren, eventuell aber schon in die Frühzeit der Zechliner Hütte. Dass es sich um ein brandenburgisches Erzeugnis handelt, steht außer Frage.

Verena Wasmuth

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, farblos, geschliffen, geschnitten, vergoldet
Maße:	Hauptmaß: Höhe: 9.50 cm Durchmesser: 9.70 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1730-1740
	wer	Potsdamer Glashütte
	wo	Mark Brandenburg

Schlagworte

- Deckel
- Deckelpokal
- Facettenschliff
- Glasschliff
- Vergoldung